

Allgemeiner Bericht der Verbandsschweißprüfung 20 Stunden

Am 26.09.2020 führte der Verein zur Züchtung und Prüfung reiner Jagdhunderassen für Württemberg im Revier St. Leon Rot eine VSwP durch.

Ein Tag zuvor, am 25.09.2020 gegen 13 Uhr trafen sich im Revier der Revierführer Andreas Allmann, RA Dr. Marisa Lechler (2239-0002) und Richter Klaus Gattner (1041-0065) zum Legen der Fährten.

Beim Herstellen der vier Fährten gab es keinerlei nennenswerte Probleme. Die Anschussflächen wurden nach gültiger PO an den Ecken mit rotweißem Flatterband markiert.

Das Wetter beim Tupfen der 20 Stunden Fährten:

bewölkt, 15-17 °C, Bodenfeuchte war vorhanden.

Wildvorkommen:

Schwarzwild, Rehwild, Fuchs

Die Wetterverhältnisse am Prüfungstag:

Bewölkt/regnerisch, 8-10 °C, Bodenfeuchte vorhanden, leichter Wind

Die einzelnen Fährten wurden mit GPS aufgenommen und mit dem Schrittmesser abgeglichen.

An der Prüfung nahmen Hunde folgender Rassen teil:

Deutsch Drahthaar, Dt. Jagdterrier und ein Schweizer Niederlaufhund

Nach dem Verlosen erfolgte eine öffentliche Richtersitzung in der der Ablauf der Prüfung noch einmal ausführlich besprochen wurde. Es wurde in einer Gruppe geprüft.

Die Prüfung der drei Hunde verlief ohne größere Probleme. Es war ein harmonisches Miteinander zwischen Führern und Richtern.

Nach der Prüfung gab es eine Richterbesprechung mit den Richtern

Klaus Gattner (1041-0065), Alexander Krauß (2314-0028), Margit Schramm (1082-0052) sowie der RA Dr. Marisa Lechler (2239-0002).

Danach stand der Suchensieger fest:

Grandel vom Plohnbach mit Ihrer Führerin Claudia Rosker.

Alexander Krauß

Klaus Gattner

Prüfungsleiter

RO Gruppe